**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 51 (1925)

**Heft:** 50

Rubrik: Rätsel

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

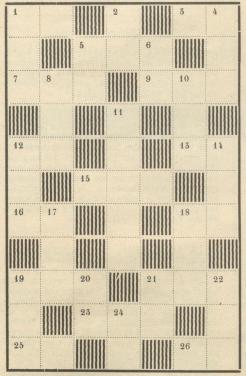
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Räffel

## Silben=Kreuzwort=Rätsel



Mus ben Silben

ar, bi, bie, er, fa, ga, ge, ge, gel, ger, go, ka, ka, kan, kar, ko, lon, lu, mi, na, na, nal, ne, ne, ne, ne, no, no, nor, plan, ra, re, ren, ri, rin, ro, ser, si, sie, ta, ta, ta, tal, tar, te, te, to, tur, val, ve, ve, vi, vi

find 32 Borte zu bilden und so in die Figur einzuschreiben, daß jedes freie Feld von einer Silbe besetzt wird. Es bebeuten bie Worte:

Bagerecht: 1. Geistlicher, 3. Tier, 5. Kurort, 7. Borgebirge, 9. Franzos, Vorname eines Romanhelben, 12. Inneres Organ, 13. Komponist, 15. Sonntag, 16. Gegensat von Kunst, 18. Wasserweg, 19. Chemal. Stadt, 21. Trubel, 23. Tätigkeit eines Gewerbetreibenben, 25. Stimme 26. Meinlich Stimme, 26. Peinlich.

Senkrecht: 1. Genusmittel, 2. Tracht, 4. Weibliches Wesen, 5. Mend, 6. Jurist, 8. Abteilung, 10. Fremblänbischer Dichter, 11. Menschenart, 12. Stadt, 14. Roman von Zola, 47. Maschine, 18. Wasse, 19. Was ber Arzt macht, 20. Aussmall, 24. Transportmittel, 20. Aussmall, 24. Ausstelicher 22. Alpental, 24. Umtezeichen.

## Aryptogramm



## Zitatenrätsel

- Sohn, da haft du meinen Speer.
- Macht nicht so viel Federlesen. Johanna geht und nimmer kehrt sie wieder.
- Wenn jemand eine Reise tut, fo kann er was ergah=

- Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht. [ien. Ich bente einen langen Schlaf zu tun. Mit dummen Leuten ist schleckt streiten. Dieses war der erste Streich, der zweite solgt.

Mus jedem der vorftebenden Gage ift ein Bort au nehmen. Die richtigen Wörter nennen ein Bitat

## Lösungen der Rätsel aus Mr. 49

#### Silben : Kreuzworträtsel:

Wagerecht: L. Senegal, 4. Salami, 5. Lenferin, 6. Bita, 8. Mbea, 10. Benedig, 11. Nerven, 12. Fama, 13. Poesie, 14. Nondo, 13. Lea, 18. Uttila, 19. Füstlier, 20. Garage.
Senfrecht: 4. Henne, 2. Seminar, 3. Gallenstein, 6. Bigeunerbaron, 7. Benezuela, 9. Ave Maria, 16 Malaga, 17. Gefüge, 21. Rabatt.

## Figurenrätsel

		20	u	·	1)	6		
				0				
20	n	9	e	r	6	u	r	g
E	i	f	6	n	b	a	h	n
C	0	r	n	e	i	1	1	6
u	e	r	b	i	n	9	e	n
50	a	1	e	1	n	u	1	8
	23	e	1	1	i	n	i	
		20	8	e	1	e		

spange da sieht aus, als ware sie von mas= fivem Golde."

Der Offizier beugte sich vor, um sie von ihrem Nagel zu nehmen.

Aber in diesem Augenblick schoß mir ein Gedanke durch den Kopf: warum hing dieser große, gelbe Metallring an einem Nagel? Warum hatte ihn der Absender nicht beson= ders eingewickelt und befestigt? hier konnte er ja beim Transport mit Leichtigkeit auf den Boden der Kiste fallen und so beschädigt werden. Wie kam es überhaupt, daß er noch nicht von dem Nagel heruntergeglitten war? Während des letten Unwetters war das Schiff oftmals in eine so schiefe Stellung ge= raten, daß der Ring unbedingt hätte herunterfallen müffen! Alle diese Fragen freuzten sich blitschnell in meinem Kopfe; mit dem harmlosen Ringe war etwas nicht in Ordnung; er hing nicht an einem Nagel, sondern war anders befestigt; jedenfalls war es keine Armspange, und instinktiv zog ich den Offi= zier zurück, da es zu spät war, ihn zu warnen.

Erstaunt und fragend blidte er mich an, als er meine Sand auf seiner Schulter fühlte.

"Da sitt der Teufel!" sagte ich ernst. "Ich traue dem Ringe nicht. Es ist unnötig, Ihnen zu erklären, warum. Die Gründe sind mir selber nicht gang flar. Geben Sie mir ben Sakenstod, der dort in der Ede steht!"

Kopfschüttelnd gab mir der Offizier den Stock, einen gewöhnlichen Spazierstock mit ge= bogenem Griff. Er stellte sich neben mich auf die Seite der Trube, um seben zu können, wie ich den Saken in die Spange einhängte, um sie von ihrem Nagel wegzunehmen. In dem Augenblik aber, wo ich den großen Ring berührte, fuhr aus der Borderseite des Ka= stens eine schwere, glänzende Stahlstange ber= aus, es ertönte ein Krachen, und dann schlug der Dedel dröhnend zu. Die Stange, die wie ein Blig im Morgenlicht geglänzt hatte, war wieder verschwunden; sie hätte dem Offizier unfehlbar das Saupt zerschmettert, wäre er vor der Truhe gestanden, um sich des Ringes zu bemächtigen. Wieder mußte ich den Raften mit einem schnappenden Ungeheuer verglei= chen. Noch flangen die Gläser im Schranke nach, von dem zufallenden Dedel ins Bittern versett. Mein zweiter Offizier sette sich er= schüttert auf den Rand des Tisches und bebte wie ein geängstigtes Roß.

"Sie haben mir bas Leben gerettet, Ra= pitän", sagte er endlich.

# UNIVERSUM A.G. ZÜRICH 4, Stauffacherstr. 28

Das bestrenommierte Teilzahlungshaus für Möbel und Bekleidung etc. Wir verkaufen streng diskret mit kleiner Anzahlung und geringer Abzahlung. - Verlangen Sie diskrete Katalogzusendung.





## Auch der mässige Raucher

leidet unter dem Nikotinansatz an den Zähnen, der Reizung der Mund- und Rachenschleim-hauf und dem rauchigen Mundgeruch. — Der regelmässige Gebrauch von Trybol Zahnpasta verhindert das Gelbwerden der Zähne und macht sie sauber und weiss. Mund-spühlungen und Gurgeln mit Trybol Kräuter-Mundwasser erfrischen und stärken die Mundund Rachenschleimhaut und beseitigen den unangenehmen Raucheratem.